



we think transport



Mit Virtual Reality Anwendungen machte Unitechnik seine Lagerlogistiksysteme für die Teilnehmer erlebbar.

27.02.2019 14:00 CET

BPW und Unitechnik begeistern Schüler für IT-Ausbildungsberufe

- **Zweitägiger Workshop für Abiturienten vermittelte Inhalte und Chancen der Ausbildung zum „Fachinformatiker“**
- **BPW und Unitechnik Systems GmbH kooperieren, um Vielfalt des Berufs zu verdeutlichen**
- **Auszubildende beider Unternehmen organisierten und leiteten die Veranstaltung**

Wiehl, 27.02.2019 --- Ausbildungsberufe mit Schwerpunkt auf den Themen IT und Digitalisierung haben großes Zukunftspotenzial, vermitteln gefragtes

Wissen und sind enorm vielfältig. Das zeigte BPW gemeinsam mit Unitechnik Systems 17 Abiturienten aus der Region am Beispiel des Ausbildungsberufs "Fachinformatiker". Auszubildende beider Unternehmen organisierten einen zweitägigen Workshop mit dem Titel „Ab in die Ausbildung – Tipps für dich!“, bei dem die Teilnehmer erst bei BPW dann bei Unitechnik zu Gast waren. Beide Unternehmen bilden die unterschiedlichen Facetten des Berufes in der Praxis gut ab: Bei BPW stehen die digitalen Prozesse eines produzierenden Unternehmens im Vordergrund, bei Unitechnik ist es die Programmierung großer Lagerlogistiksysteme.

Den Schülern wurde unter anderem vermittelt, was das Berufsbild des Fachinformatikers auszeichnet, wie aus der Sicht eines Informatikers in einem Logistikzentrum gearbeitet wird und welche Vorteile eine Ausbildung oder eine kooperative Ausbildung gegenüber dem Hochschulstudium haben. Zudem konnten sie in die Praxis schnuppern und in Gruppen Programmieraufgaben lösen. Eingeladen waren IT-interessierte Abiturienten aus umliegenden Schulen – dem Hollenberg-Gymnasium Waldbröl, dem Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Wiehl sowie dem Homburgischen Gymnasium Nümbrecht. „Unser Ziel war es, gezielt die Schüler anzusprechen, die sich wirklich für das Thema begeistern, denn sie wünschen wir uns natürlich später als Bewerber für unsere Ausbildungsstellen im Unternehmen“, sagt Gabriele Ley, Ausbilderin bei BPW. „Wir möchten ihnen zeigen, welche spannenden Herausforderungen der Berufsalltag in IT-Berufen bietet und dass sie dort ihre individuellen Stärken ausleben und erweitern können.“ BPW und Unitechnik verbindet bereits eine langjährige Partnerschaft: Auszubildende im Bereich „Elektroniker für Betriebstechnik“ können im Rahmen eines gegenseitigen Austausches beide Unternehmen kennenlernen. Gabriele Ley sagt: „Wir freuen uns sehr, dass wir mit dem neuen Format des IT-Workshops für Abiturienten in dieser Zusammenarbeit ein weiteres Kapitel aufschlagen können und unsere Kompetenzen bündeln, um das Thema Ausbildung zu stärken.“

Gerrit Beckmann gehört zu den Auszubildenden, die die Workshops geleitet haben. Der 19-jährige ist bei Unitechnik im zweiten Lehrjahr auf dem Weg zum Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung. „Im Rahmen der Gruppenaufgabe, die wir vorbereitet haben, konnten die Schüler mit unserem hauseigenen Lagerlogistikmodell arbeiten, das über eine eigene grafische Programmiersprache gesteuert wird“, erklärt er. „Wir haben den Teilnehmern Diagramme vorgegeben, die sie in das Modell einpflegen sollten. So konnten sie direkt erleben, was durch Programmieren möglich wird.“ Seine Mitstreiter und er hatten ein Ziel: „Wir wollten zeigen, wie vielseitig das Berufsbild sein

kann und wie man seine individuellen Stärken einbringt – je nachdem, an welchen Themen ein Unternehmen arbeitet. Die Schüler haben die Aufgaben in Teams gelöst – genau wie in der Praxis, wo man als Fachinformatiker auch nicht nur allein vor dem PC sitzt und seine Aufgaben abarbeitet.“ Ihm selbst gefällt in seiner Ausbildung vor allem, dass er in der Softwareentwicklung Programme immer weiter ausbauen und verbessern kann. Unitechnik ist spezialisiert auf komplexe Automatisierungslösungen in der innerbetrieblichen Logistik und der Produktion.

Der Workshop fand Ende Januar 2019 statt. Das Fazit war sehr positiv: „Die Teilnehmer haben lebhaft diskutiert und die Mischung aus Informationen und praktischen Übungen hat ihnen großen Spaß gemacht“, so Gabriele Ley. „Wir werden das Format in Kooperation mit Unitechnik in Zukunft gerne wiederholen.“

Über Unitechnik

Die Unitechnik Systems GmbH mit Sitz in Wiehl zählt seit vier Jahrzehnten zu den führenden Anbietern von Industrie-Automatisierung und Informatik. Das Familienunternehmen plant und realisiert in zweiter Generation maßgeschneiderte Systeme für die innerbetriebliche Logistik, Cargo-Anlagen und Produktion. Dabei tritt Unitechnik weltweit als Systemintegrator und Gesamtlieferant auf. Professionelles Projektmanagement sowie die kompetente Betreuung der realisierten Anlagen sind die Grundlage langfristiger Geschäftsbeziehungen und sichern die Investition der Kunden. Zu den Referenzen von Unitechnik zählen namhafte Unternehmen wie A.S. Creation, Claas, Dehn, Emirates, Jokey Plastik, Linde, Lindt & Sprüngli, Nobilia, Otto Fuchs, Soennecken oder Turck. www.unitechnik.com

Über die BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft

Die BPW Bergische Achsen Kommanditgesellschaft ist die Muttergesellschaft der BPW Gruppe. Mit mehr als 1.600 Mitarbeitern, darunter rund 120 Auszubildende, entwickelt und produziert das Familienunternehmen seit 1898 an seinem Stammsitz in Wiehl komplette Fahrwerksysteme für Lkw-Anhänger und -Auflieger. Zu den Technologien der BPW gehören unter anderem Achssysteme, Bremsentechnologie, Federung und Lagerung. Die Trailerachsen und -Fahrwerksysteme made by BPW sind weltweit millionenfach im Einsatz. Ein umfangreiches Dienstleistungsspektrum bietet Fahrzeugherstellern und -betreibern darüber hinaus die Möglichkeit, die Wirtschaftlichkeit in ihren

Produktions- bzw. Transportprozessen zu erhöhen. www.bpw.de

Über die BPW Gruppe

Die BPW Gruppe erforscht, entwickelt und produziert alles, was den Transport bewegt, sichert, beleuchtet, intelligent macht und digital vernetzt. Weltweit ist die Unternehmensgruppe mit ihren Marken [BPW](#), [Ermax](#), [HBN](#), [HESTAL](#) und [idem telematics](#) ein bevorzugter Systempartner der Nfz-Branche für Fahrwerke, Bremsen, Beleuchtung, Verschleiß- und Aufbautentechnik, Telematik sowie weitere wichtige Komponenten für Truck, Trailer und Bus. Transportunternehmen bietet die BPW Gruppe umfassende Mobilitätsdienste. Sie reichen vom weltweiten Servicenetz über Ersatzteilversorgung bis zur intelligenten Vernetzung von Fahrzeug, Fahrer und Fracht. Die inhabergeführte Unternehmensgruppe beschäftigt aktuell 7.200 Mitarbeiter in über 50 Ländern und erzielte 2017 einen konsolidierten Umsatz von 1,48 Milliarden Euro. www.bpw.de

Kontaktpersonen



Robin Becker

Pressekontakt

Medienmanager Unternehmenskommunikation

BeckerR@bpw.de

+49 (0) 2262 78 1905